

Eingetragener Verein zur Förderung medizinischer Versorgung in Bugko / Nord Samar - Philippinen

Bugko, im Dezember 2010

Liebe Mitglieder, liebe Freunde und Förderer von Mabuhay!

"Kinder wie die Zeit vergeht..." Schon wieder ist ein Jahr vorbei, und bevor es ganz zu Ende ist möchte ich Euch/ Ihnen noch berichten, was es Neues in Bugko gab. Vom 18. August bis 12. September waren vier Medizin Studenten aus Deutschland hier zu Besuch oder besser gesagt hier zum Arbeiten. Sie konnten hier Vieles in der Uni gelernte umsetzen und auch noch Neues dazu lernen. Manuel Braun, Christoph Schulze, Max Brückle und Kristina Karlsen waren rund um die Uhr beschäftigt Patienten zu untersuchen und Land und Leute kennen zu lernen. Unsere Freiwilligen standen Ihnen ständig zur Seite und übersetzten kräftig, um die Sprachbarriere zu überbrücken. Für beide Seiten, war es eine spannende Zeit, da wir das erste Mal Studenten hier hatten.



Ein herzliches Willkommen



Dr. Quilatan, als Supervisor



Reger Austausch über die verschiedenen Erkrankungen



Eingehende Untersuchung







Unsere Studenten erhalten den philipp. Doktorhut

Den krönenden Abschluss bildete eine von und organisierte Medical Mission, in der 362 Patienten von unseren "jungen Ärzten" gesehen wurden. Gerne nahmen die Patienten Wartezeiten in Kauf nur damit sie von "Dr. Jo" untersucht wurden. Die Patienten kamen zum Teil von weit her, nur um medizinische Hilfe zu bekommen. Das Gesundheitssystem ist hier immer noch so schlecht entwickelt, dass die Menschen froh über jede Hilfe sind die ihnen zu Teil wird.



Schlange an der Registrierung



Wartende Patienten





Während unsere Studenten noch hier waren kam auch unser neu gewählter Govaneur von Nord- Samar, Paul Daza, zu uns zu Besuch. Er hatte so viel über unsere Klinik gehört, dass er nun selbst sehen wollte, was wir hier machen. Auch unsere Freiwilligen wurden interviewt.









Taifun "Juan" traf auf die Philippinen am 18.Oktober. Bis auf einen umgestürzten Baum hatten wir zum Glück keine Schäden. In den Philippinen starben 36 Menschen.



Am 25.Oktober standen in Bugko Barangay- Wahlen an. Wir würden sagen die Wahl des Ortsvorstehers und seiner Berater. Und fast unvorstellbar für uns, kamen an dem Tag keine Wahlscheine hier an, wie auch in über 2000 anderen Barangays (das sind immerhin 6% der Philippinen!). So wurde erst am 26. Oktober gewählt und wir bekamen einen neuen Ortsvorsteher, der hier nun für Ordnung und Sicherheit verantwortlich ist.







Ende Oktober flogen Sr. Veronica und ich nach Cebu, um unsere Programme in Mabuhay-Klinik offiziell zu registrieren. Das ist der erste Schritt für unsere Registrierung im hiesigen DOH(Department Of Health = Gesundheitsministerium). Da wir für 2011 planen, unseren Patienten hier auch kleine Laborleistungen anzubieten, brauchen wir diese Registrierung zu unserer gesetzlichen Absicherung. Gott sei Dank hat Sr. Veronica in Cebu eine ehemalige Schülerin, die uns vor Ort viel Arbeit und Lauferei im Vorfeld abnehmen konnte, und so sind wir nun offiziell registriert.







Unseren Jahresausflug mit unseren freiwilligen Helfern ging dieses Jahr nach Tacloban. Wir hatten ein kleines Programm zusammengestellt und trafen durch Zufall sogar den Bürgermeister der Stadt, der gerne mit uns in Foto kam.





Zum Ende diesen Jahres möchte ich Ihnen/Euch Allen erneut ganz herzlich Danken, auch im Namen aller Bugkoano, denn ohne die vielen helfenden Hände und die finanzielle Unterstützung wäre es nicht möglich ein solches Programm hier durchzuführen und aufrechtzuerhalten.

Mit den besten Wünschen für eine frohe Adventzeit und ein gesegnetes Weihnachtsfest bin ich Eure/ Ihre

Sabine Korth Malipayon nga Pasko (Frohe Weihnachten) aus Bugko!



Spendenkonto:

Sparda Bank West eG BLZ 370 60590 Konto-Nr.. 3651274 IBAN : 20 3706 0590 0003 6512 74 BIC : GENODED 1SPK

Mabuhay – Hilfe zum Leben e.V. Geschäftsstelle: Kaiserstrasse 11 53332 Bornheim

www.mabuhay-ev.de

Amtsgericht Bonn VR 8364